



EISENACH

die WARTBURGSTADT



Stadtverwaltung · Postfach 1462 · 99804 Eisenach

Herr Uwe Schenke
Stadtrat

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Datei, unsere Nachricht vom

Datum
28.08.2012

Beantwortung der Anfrage AF-0351/2012

Sehr geehrter Herr Schenke,

ich beantworte Ihre Anfrage wie folgt:

Zu 1.-3.:

Zunächst muss ich den Sachverhalt klarstellen: Mir ist nicht bekannt, dass die Landesregierung aus finanziellen Gründen die Schließung einiger Beratungsstellen im Fokus hat.

Die AWO AJS gGmbH als Träger von Schwangerenberatungsstellen hat gegenüber dem Land Thüringen die Weiterführung der Beratungsstellen zum 31.12.2012 gekündigt. Dazu gehört auch die Beratungsstelle der AWO, Frauenberg 1 in Eisenach.

Der Ministerin Frau Taubert ist der Sachverhalt bereits bekannt und Anfang September wird es mit dem zuständigen Referat im Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit (TMSFG) und der Ministerin eine Beratung dazu geben.

Die Kündigung steht u.a. im Zusammenhang mit der bisher nicht erfolgten Anerkennung und damit Förderung der anteiligen Betriebskosten in den Beratungsstellen.

Vom TMSFG wurde bereits signalisiert, dass die entsprechende Förderrichtlinie überarbeitet wird und die Fördermodalitäten vereinfacht werden sollen.

Inwieweit damit auch die Anerkennung der Betriebskosten verbunden ist, ist mir noch nicht bekannt.

Als Alternative für die Betroffenen steht die Schwangeren- und Schwangerenkonfliktberatungsstelle der Integrierten Psychologischen Beratungsstelle der Diako gGmbH Westthüringen, Clemdastraße 2 zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Katja Wolf
Oberbürgermeisterin